

**1953:** "Jacke geh Du voran, du hast längere Stiefele an." Die politische Unsicherheit hinter dem Eisernen Vorhang, die immensen Kosten..... So war das bei den Ländern und so war das bei manchen deutschen Firmen. Und so kam es, dass von der deutschen Motorradindustrie nachstehende Firmen vertreten waren: Adler, BMW, NSU, Maico und mit beschränktem Umfang: Horex, Tornax, Hecker und UT. Abgesagt hatten Ardie, DKW, Triumph (TWN) und Zündapp. Es nahmen 31 deutsche Fahrer teil und sie erreichten: 24 Goldmedaillen, 3 Silbermedaillen bei nur 4 Ausfällen.

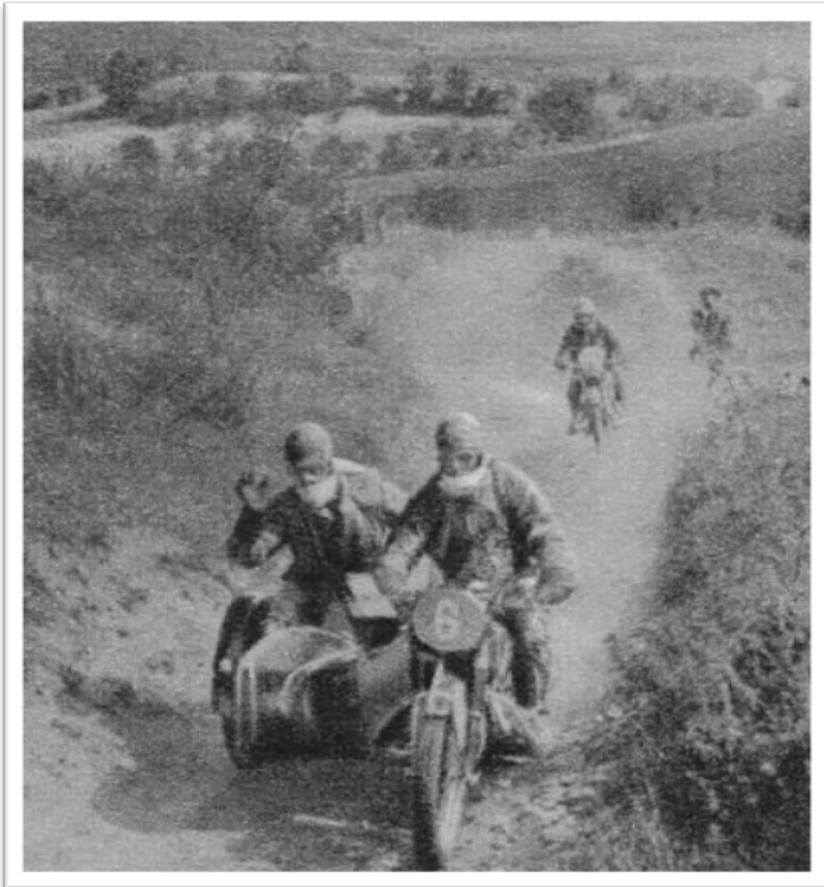
Alle, außer des Zwangswechsellurses, Befürchtungen traten nicht ein. Es gab noch eine (Nylon)-Strumpf-Währung für die Damenwelt und eine Schuhwährung für die Männer. Und

natürlich bekamen die Tschechen glänzende Augen, wenn sie eine BMW sahen. Und man verabschiedete sich voneinander mit einem ehrlichen "Auf Wiedersehen". Der Sport hatte über die schlechten Erfahrungen der Tschechen mit der deutschen Besatzung zumindest auf privater Basis gesiegt.

Die Ergebnisdarstellung im OMK-Mitteilungsblatt Nr. 38/53 ist ungenügend, in 'Motorrad', wie fast immer bei solchen Gelegenheiten, ausgesprochen ungenügend, dafür gibt aber die ADAC-Motorwelt Nr. 10/53 doch einiges her.

Leider hat Otto Frahm, der die alten Ausgaben von 'Das Motorrad' zur Verfügung stellte, nicht den Jahrgang 1953, sonst hätte man vielleicht aus den nachfolgenden Firmenreklamen noch das eine oder andere Resultat herausziehen können.

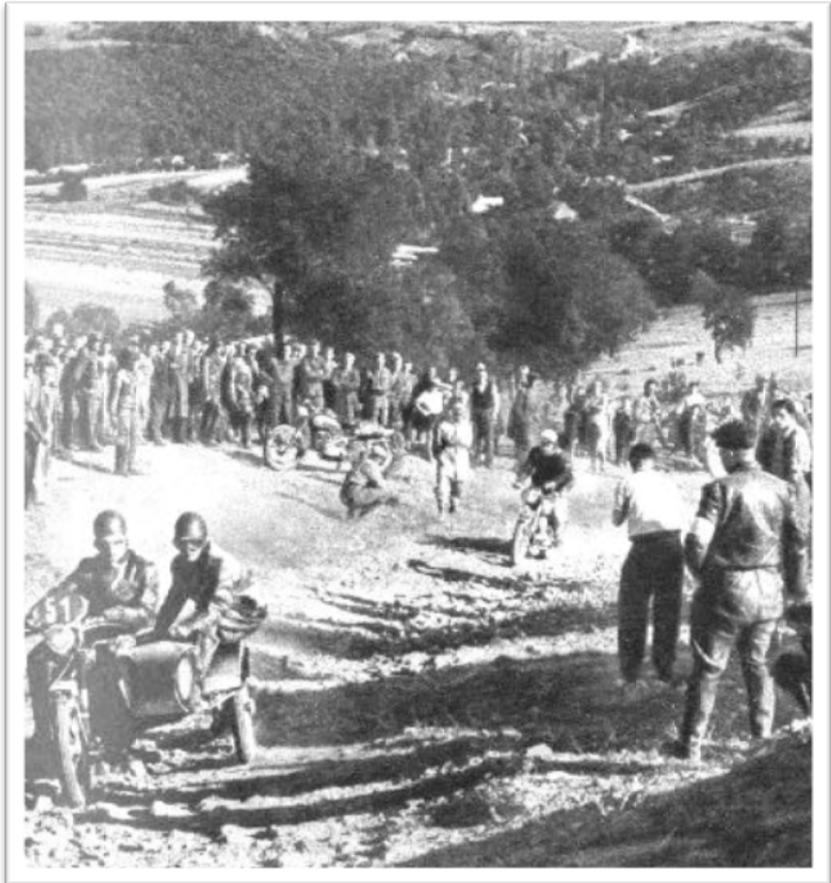
| <b>14./10.09.1953 in Gottwaldov/Ergebnisse Kategorie B: Motorräder mit Beiwagen</b> |                  |            |               |                             |
|---|------------------|------------|---------------|-----------------------------|
| <b>Aufgelistet nach Startnummer und Hubraumangabe:</b>                              |                  |            |               |                             |
| Nr. 1   | F.H. WHITTLE     | England    | Panther 600   | ausgefallen                 |
| Nr. 6   | L. v/d NOLL      | Holland    | BMW 600       | 0 Strafpunkte Goldmedaille  |
| Nr. 11  | Wiggerl KRAUS    | München    | BMW 600       | 0 Strafpunkte Goldmedaille  |
| Nr. 16  | Poul CLAUSEN     | Dänemark   | Matchless 500 | ausgefallen                 |
| Nr. 21  | Karl MEIER       | Schweiz    | Horex 350     | ausgefallen                 |
| Nr. 26  | Otto KOLLMAR     | Neckarsulm | NSU 250       | 1 Strafpunkt Silbermedaille |
| Nr. 31  | Erwin ELSNER     | Österreich | Puch 250      | nicht angetreten            |
| Nr. 36  | Werner SAUTTER   | Neckarsulm | NSU 250       | 0 Strafpunkte Goldmedaille  |
| Nr. 41  | Franz BERNHARDT  | Österreich | Puch 250      | nicht angetreten            |
| Nr. 46  | R.W. WAGGER      | England    | BSA 350       | ausgefallen                 |
| Nr. 51  | G.L. BUCK        | England    | Ariel 350     | 0 Strafpunkte Goldmedaille  |
| Nr. 56  | Ernst Merinsky   | Österreich | Puch 250      | nicht angetreten            |
| Nr. 61  | Ernst HALLER     | Schweiz    | Adler 250     | ausgefallen                 |
| Nr. 66  | Hermann SCHERZER | Chemnitz   | IFA 350 BK    | ausgefallen                 |
| Nr. 71  | P.V.K. BALDWIN   | England    | Matchless 350 | 0 Strafpunkte Goldmedaille  |
| Nr. 76  | Wilhelm HOFFMANN | Neckarsulm | NSU 250       | 0 Strafpunkte Goldmedaille  |



Nr. 6 L. v/d Noll, Holland, BMW



Nr. 16 Poul Clausen, Dänemark, Matchless



Nr. 51 G.L. Buck, England, Ariel



Nr. /1 P.V.K. Baldwin, England, Matchless, dahinter Nr. 76 Wilhelm Hofmann mit Beifahrer Reinhard, Neckarsulm, NSU

Die Nationaltrophäe gewann England.  
Die Silbervase gewann die Tschechoslowakei.  
Die Clubtrophäe ging an ADAC-Maico-Club Frankfurt.

Quelle: „Svet motoru“ / Veteran Car Club / František Čechil  
[speedtracktales.wordpress.com](http://speedtracktales.wordpress.com)